

Vorschau – Hessenmeisterschaften im Bogenschießen und Flinte Trap

Bogen in Dietzenbach und Flinte in Wiesbaden

Im Dietzenbacher Waldstadion (Offenthaler Str. 85) enden am Sonntag (8. Juli) die Hessenmeisterschaften im Sportschießen, wenn die besten acht Bogensportler in den Disziplinen Recurve und Compound ab zirka 14 Uhr zum Finale antreten, um ihre Titelträger für das Jahr 2018 zu ermitteln. Die Bogenentscheidungen in Dietzenbach, für die sich insgesamt 378 Aktive qualifiziert haben, beginnen bereits am frühen Samstagmorgen um 9.00 Uhr mit den Master- und Seniorenklassen der Recurvebogenschützen, sowie im Blankbogenschießen der Herren und Damen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Adolf Mohr, der mit dem Recurvebogen in der Herren-Altersklasse für die SG Kirberg seit 2013 fünf Mal in Folge siegte und in dieser Saison erstmals für den SV Seeheim startet.

Im Blankbogenbereich geht bei den Frauen die Korbacherin Simone Kunzel als Favoritin an die Schießlinie, die nach ihren Siegen 2016 und 2017 den Titelhattrick schaffen kann. Bei den Herren kommt mit Mathias Stojan der Titelverteidiger vom SV Kaufungen, der mit dem Sieger von 2016, Detlef Kunstein von Blau Gelb Hanau und dem Hessenmeister von 2015, Wilhelm Busch vom BC Meinhard, die stärksten Konkurrenten hat.

Ab 14.30 Uhr startet die zweite Gruppe am Samstag (7. Juli), in der neben den Schülerklassen im Recurve- und Compoundbogenbereich die Entscheidung mit dem Langbogen im Blickpunkt steht. Vorjahressieger Volker Kalus von den Offenbacher Flobertschützen gehört ebenso zu den Favoriten wie Bernd Schmidt, der zwischen 2011 und 2016 für den BSC Gronau den Einzeltitel gewann.

Höhepunkt der Titelkämpfe sind am Sonntagmorgen ab 9.00 Uhr zunächst die Vorkämpfe mit dem Recurve- und Compoundbogen, bevor ab etwa 14 Uhr die Finalrunden beginnen, bei denen die besten acht Bogensportler jeder Disziplin im KO-System um die Medaillen kämpfen. Mit dem Recurvebogen gehören die Hanauer und Eberstädter Schützen zum Favoritenkreis. Hallenmeister Lukas Reisser, der im Vorjahr im Freien die Bronzemedaille gewann, hat für den SV Eberstadt ebenso gute Titelchancen wie Veronika Brabetz, die im Vorjahr in der Damenklasse siegte.

Im Compoundbogenbereich kommen die Favoriten vom SV Böddiger. Bei den Herren siegt im Vorjahr Florian Grafmans und bei den Frauen will Carolin Landesfeind an ihre Erfolge der Jahre 2013 und 2014 anknüpfen. Die Feldbogen-Nationalschützin erwartet mit der Compound-Nationalschützin Janine Meißner als Titelverteidigerin vom BSC Hochtaunus die stärkste Konkurrenz.

Neben den Bogenschützen in Dietzenbach beendeten die Flintenschützen mit der Disziplin „Trap“ die Titelkämpfe auf der Wurfscheibenanlage „Rheinblick“ des WC Wiesbaden (Weißer Weg 11, 65201 Wiesbaden). Der vielfache Deutsche Meister und zweifache Vizeweltmeister Waldemar Schanz tritt für die gastgebenden WC-Schützen als Favorit und Titelverteidiger in der Herrenklasse an. Insgesamt werden zu den Trap-Entscheidungen in Wiesbaden über 180 Teilnehmer erwartet.